

Druckdatenanlage

Druckdaten richtig anlegen

Nur mit korrekt angelegten Druckvorlagen können auch wir unsere Möglichkeiten vollständig ausschöpfen und Ihnen ausgezeichnete Druckqualität liefern. Bei der Erstellung Ihrer Druckdaten bitten wir Sie folgende Punkte zu beachten:

PDF-Datei

Laden Sie Ihre Druckdatei nach Möglichkeit im PDF-Format nach PDF-X-Standard (**X-1a; X-3 oder X-4**) hoch. Der Upload einer JPG-Datei ist ebenfalls möglich.

Druckformat

HM42: 579 x 429mm
HM85: 854 x 579mm
HM110: 1104 x 854mm

Auflösung

Die Auflösung Ihrer Druckdatei wird in dpi (dots per inch) angegeben. Für Drucke bis zu 1 m² empfehlen wir eine Auflösung von 150 dpi. Geringere Auflösungen sind natürlich jederzeit druckbar, allerdings werden ab einem gewissen Grad die Pixelstrukturen sichtbar. Beim Profi-Datencheck werden Sie darauf hingewiesen. Beachten Sie, dass Daten, die z.B. im Maßstab 1:10 angelegt sind, auch eine 10mal höhere Auflösung benötigen.

Auflösungsempfehlungen

Qualität

ausreichend

Auflösung

300 dpi

Farbe

Legen Sie Ihre Druckdaten möglichst im CMYK-Farbmodell (4c) und nicht im RGB-Modus an. Für eine korrekte Farbwiedergabe ist die Einstellung des richtigen Farbprofils als Ausgabebedingung (Output-Intent) bzw. Dokumentprofil notwendig. Verwenden Sie beim Speichern Ihrer Druckdatei eines der beiden Farbprofile „ISO coated v2“ (www.eci.com) oder „Coated Fogra39“.

Schriften

Die verwendeten Schriften müssen eingebettet oder in Dateipfade umgewandelt sein. Das sorgt für eine korrekte Darstellung der Texte im späteren Druckbild.